



Christian Bestle vom Fischereiverein Pfaffenhofen/Zusam zog beim Raubfischen aus der Kiesgrube am Atomkreuz diesen prachtvollen Hecht aus dem Wasser. Er war zwölf Kilogramm schwer.

Foto: pm

# Raubfischangler labten sich an Kesselfleisch

## Donauried Fischer trotzten dem Regenwetter

**Pfaffenhofen** Beständiger Dauerregen hielt die Fischer vom Fischereiverein Pfaffenhofen/Zusam nicht davon ab, sich ihrem Hobby zu widmen: dem Angeln. Doch dieses Mal war das sogenannte Raubfischangeln in der Kiesgrube am Atomkreuz in der Nähe von Pfaffenhofen geplant.

Da der Verein großen Wert auf gute Jugendarbeit legt, konnten auch einige Jugendliche trotz des schlechten Wetters motiviert werden, an dem besonderen Angeltreffen teilzunehmen. Christian Bestle,

ein alter Hase des Vereins, durfte dabei für sich einen ganz besonderen Fang verbuchen: ein Hecht mit einem Gewicht von über zwölf Kilo und eine Länge von mehr als einem Meter. Diesen Erfolg konnte dem erfahrenen Fischer keiner mehr streitig machen.

Bei den, an diesem Sonntag in jeder Beziehung nassen Begegnungen, ließen sich zum Abschluss dennoch alle jungen und älteren Fischer trotz ihrer Leidenschaften für Fisch in geselliger Runde frisches Kesselfleisch schmecken. (ulha)